

# **Nutzungsvereinbarung**

über die

## **Mitbenutzung von Toilettenanlagen und Diensträumen**

bei

**Buslinie 465 Frankenthal Hbf – Ludwigshafen-Ruchheim und  
Buslinie 467 Frankenthal Hbf – LU-Oggersheim**

zwischen der

**Firma  
Straße , Plz Ort**

**- Betreiber der Linien 465 Frankenthal Hbf – Ludwigshafen-Ruchheim und  
467 Frankenthal Hbf – LU-Oggersheim -**

*- im Folgenden auch „FIRMA“ oder „Auftraggeber“ genannt -*

und der

**Rhein-Neckar-Verkehr GmbH  
Möhlstr. 27, 68165 Mannheim**

*- im Folgenden auch „rnv“ oder „Auftragnehmer“ genannt -*

### **§ 1 Leistungsdefinition**

#### **(1) Mitnutzung**

Ab dem TT.MM.JJJJ wird FIRMA die Linien 465 und 467 betreiben. In diesem Zusammenhang wird vereinbart, dass ab dem TT.MM.JJJJ das Fahrpersonal der FIRMA und ggf. dessen Subunternehmer die Toilettenanlage der rnv an der Haltestelle „Am Herrschaftsweiher“ mitnutzen. Das genannte Fahrpersonal wird die Toilette pfleglich behandeln und in einem sauberen und ordnungsgemäßen Zustand verlassen.

#### **(2) Legitimation**

Das Fahrpersonal trägt entweder eine Uniform oder einen Dienstausweis, um als Fahrpersonal der FIRMA oder deren Subunternehmer erkennbar zu sein.

### **(3) Anlagenzugang**

Die rnv stellt der FIRMA den Zugang zu einem Schlüsselkasten am Toilettenzugang Verfügung, der mit einem Halbzylinderschloss der FIRMA ausgestattet wird. In diesem Schlüsselkasten befindet sich an einer Drahtseil-Befestigung der Zugangscoin für die elektronische Schließung der Toilettentür. Eine Aushändigung der Schlüssel ist nur an das Fahrpersonal der FIRMA und deren Subunternehmer zulässig.

Der anteilige Preis für Schlüsselkasten und Zugangscoin betragen einmalig 100,00 EUR netto zzgl. der gesetzlichen Umsatzsteuer und werden der FIRMA gesondert in Rechnung gestellt.

## **§2 Haftung**

- (1)** Die Haftung der rnv ist im Falle einfacher Fahrlässigkeit bei der Verletzung nicht wesentlicher Vertragspflichten ausgeschlossen und im Falle der Fahrlässigkeit im Übrigen auf den vorhersehbaren und vertragstypischen Schaden beschränkt. Wesentliche Vertragspflichten sind solche, ohne deren Erfüllung der Zweck des Vertrages gefährdet ist bzw. auf deren Einhaltung die FIRMA vertrauen darf. Dies gilt jedoch nicht im Falle der Verletzung von Leben, Leib und Gesundheit sowie im Falle der Verletzung einer Garantie und der Haftung nach dem ProdHaftG.
- (2)** Die FIRMA haftet im Rahmen der in dieser Vereinbarung geregelten Mitnutzung für die durch sie, ihre gesetzlichen Vertreter, ihr Personal und ihre Erfüllungsgehilfen schuldhaft bei der rnv oder Dritten verursachten Schäden. FIRMA verpflichtet sich insoweit, die rnv von sämtlichen Ansprüchen Dritter, inklusive der Kosten der Rechtsverteidigung und -verfolgung, freizustellen.
- (3)** Die FIRMA kann von der rnv keine Entschädigung für Unterbrechungen in der Verfügbarkeit infolge von Arbeiten/Störungen in und an den mitgenutzten Räumlichkeiten der rnv beanspruchen.

## **§ 3 Vergütung und Fakturierung**

- (1)** Die Höhe der jährlichen Vergütungspauschale beträgt 400,00 EUR pro Jahr netto zzgl. der gesetzlichen Umsatzsteuer.
- (2)** Die vereinbarten Preise unterliegen einer jährlichen Dynamisierung in Höhe von 3,0 %. Die erste Dynamisierung erfolgt zum TT.MM.JJJJ.
- (3)** Die Fakturierung der Leistung erfolgt jährlich jeweils zum 30.06. eines Jahres, erstmalig zum 30.06.JJJJ.

## **§4 Laufzeit und Kündigung**

- (1)** Die Nutzungsvereinbarung beginnt zum TT.MM.JJJJ und gilt für die Dauer der für die Buslinie 465 Frankenthal Hbf – Ludwigshafen-Ruchheim und Buslinie 467

Frankenthal Hbf – LU-Oggersheim vergebenen Konzessionen, voraussichtlich bis TT.MM.JJJJ.

- (2) Diese Vereinbarung kann von beiden Seiten mit einer Frist von 3 Monaten zum Kalenderjahresende ordentlich gekündigt werden. Erstmals ist eine Kündigung zum TT.MM.JJJJ möglich.
- (3) Diese Vereinbarung kann von beiden Seiten bei Vorliegen eines wichtigen Grundes fristlos gekündigt werden.

Ein wichtiger Grund liegt insbesondere vor, wenn

- den Vertragsparteien die ihnen erteilte Genehmigung nach dem PBefG entzogen wird,
- ein ordnungsgemäßer Betrieb nicht gewährleistet wird,
- eine Vertragspartei grob oder wiederholt schuldhaft, trotz schriftlicher Abmahnung, gegen die Bestimmungen dieses Vertrages verstößt,
- der Verkehr, der dieser Vereinbarung zugrunde liegt, eingestellt wird,
- FIRMA wiederholt trotz schriftlicher Mahnung nicht die vertragsgerechte Vergütung zahlt oder über das Vermögen des jeweils anderen Vertragspartners das Insolvenzverfahren eröffnet wird.

## **§ 5 Schlussbestimmungen**

- (1) Ausschließlicher Gerichtsstand für alle aus und in Zusammenhang mit diesem Vertrag entstehenden Streitigkeiten ist der Sitz der rnv (Mannheim).
- (2) Änderungen oder Ergänzungen dieses Vertrages, einschließlich dieser Schriftformklausel, bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der gesetzlichen Schriftform. Mündliche Nebenabreden bestehen nicht.
- (3) Sollten sich einzelne oder mehrere Bestimmungen als unwirksam, nichtig oder lückenhaft erweisen, so bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen des Vertrags hiervon unberührt. Die Vertragsparteien werden die unwirksame oder nichtige Bestimmung durch eine solche Regelung ersetzen bzw. die Vertragslücke durch eine solche Regelung ausfüllen, mit denen der von ihnen verfolgte wirtschaftliche Zweck am ehesten erreicht werden kann.

Mannheim, \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

rnv

\_\_\_\_\_, \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

FIRMA